

MITSUBISHI Servicetechniker

Der Beruf des Kfz.-Servicetechnikers ist als Bildungsstufe zwischen Kfz.-Mechaniker und Kfz.-Meister vorgesehen.

Junge, dynamische Menschen sollen dadurch auf die Karrieremöglichkeiten im Kfz.-Gewerbe aufmerksam gemacht werden. Guten Mechanikern, die einer interessanten und verantwortungsvollen Tätigkeit nachgehen wollen, soll eine reelle Chance geboten werden.

Den Interessenten für den Beruf des Servicetechnikers sollten folgende Perspektiven eröffnet werden:

- o Zukunftsorientiertes, langfristiges Konzept
- o Gesicherte Stellung im Betrieb
- o Gute Entlohnung (ggf. Gehalt)

Von dem Servicetechniker-Anwärter werden im wesentlichen Spezialkenntnisse in folgenden Bereichen erwartet:

- o Elektrik/Elektronik
- o Hydraulik
- o Pneumatik
- o ABS/ASR
- o Automatische Getriebe
- o besondere Diagnosefertigkeiten
- o Gruppenführertätigkeiten
- o Unterstützung des Kundendienstleiters/-meisters
- o Entlastung des Werkstattmeisters
- o Beurteilung von Reparatur-Aufträgen und Begründung gegenüber dem Kunden

Serviceaktivitäten

- o Diagnosesystem mit kompletter ON-Board-Diagnose für Motormanagement, ECS, ABS, ETACS, Klimaanlage, Tempoautomatik
- o Einrichtung einer "Hotline" beim Importeur als spezielle Verbindung zum Händler 548 *nur 3000 GT*
- o Der Inter-Euro-Service gilt beim 3000 GT auch im Inland
- o Bei den Vertragspartnern werden speziell ausgebildete Servicetechniker eingesetzt.
- o Bei der Übernahme des Fahrzeuges wird der Servicetechniker dem Kunden als sein persönlicher Betreuer vorgestellt.

3000 GT

Unterschiede EC - US-Version

1. Motor

- o geschmiedete Kurbelwelle aus hochwertigem Stahl mit um 20 % erhöhter Biegefestigkeit
- o Hauptlagerbrücke mit doppelter Bolzenzahl (von 8 auf 16); dadurch verringertes Geräusch
- o Turboladergehäuse aus Edelstahl
- o Ladeluftvolumen der Turbolader erhöht
- o Natriumgefüllte Auslaßventile
- o spezielle Ventilsitzbearbeitung für geringeren HC-Ausstoß
- o ~~zusätzlicher~~ Drehzahlgeber an der Kurbelwelle
- o Ölstands-Warnanzeige

2. Getriebe

- o GETRAG-Getriebe
- o Senkung Öltemperatur für verbesserte Schmierung
- o Kühlluftführung zum Gehäuse
- o Ölreservoir im Gehäuse (ca. 0,5 l)

ab 95er Modell 6-Gang

3. Fahrwerk

- o verstärkte Aufhängebuchsen an Vorder- und Hinterachse für besseres Handling und Geradeauslauf

4. Räder, Reifen

- o Bereifung 225/50 ZR 17 auf Felgen 17 x 7,5 JJ

5. Bremsen

- o vorne: 4 Kolben
- o hinten: 2 Kolben
- o Scheibendurchmesser vorne: 313 statt 296 mm
hinten: 297 statt 284 mm
- o geänderte Scheibenform für bessere Kühlung
- o spezielle Kühlluftführungen
- o Feststellbremse mit zusätzlicher Trommel

6. Sitze

- o Sitze mit straffer Auspolsterung zur besseren Seitenführung

7. Scheibenwischer

- o verstärkter Wischerarm auf Fahrerseite
- o Wischermotor mit höherem Drehmoment:
von 24 auf 28 Nm
- o Anpreßdruck der Wischerblätter erhöht:
von 16 auf 18 g/cm²

Beim Bremsenabblen, folge mit niedrigen Drehmoment ausziehen (Stufenweise)